

IHRE AUSBILDUNG ZUM COACH

MIT ZERTIFIKAT DER IHK-HANNOVER UND DER EASC
(EUROPEAN ASSOCIATION FOR SUPERVISION AND COACHING)



Sie interessieren sich für eine Ausbildung als Coach?

Die Investition in die eigene Entwicklung ist kostbar und will gut überdacht sein. Progressio Consulting führt seit über 10 Jahren Coaching-Ausbildungen durch und ist fester Bestandteil der professionellen Ausbildungsinstitute in Deutschland.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die unsere Fortbildungen durchlaufen haben, arbeiten seit Jahren als Coaches und Supervisoren in der Privat- und Sozialwirtschaft sowie im Bildungssektor.

Gerne informieren wir Sie gründlich über unser Ausbildungskonzept! Kein noch so differenzierter Text ersetzt jedoch das persönliche Gespräch und Kennenlernen.

Sie möchten sich von uns und unserem Institut ein Bild vor Ort machen? Dann laden wir Sie herzlich zu einem unverbindlichen Gespräch in unser Institut ein.

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Uschi Kopatz

Dr. Dietmar Nowotka

Inhalte

1. Unser Verständnis von Coaching
2. Die Bedeutung einer fundierten Ausbildung
3. Die vier Säulen der Ausbildung
4. Mit Zertifikat der IHK Hannover und der EASC
5. Didaktisches Vorgehen und Lernkonzepte
6. Standards der Ausbildung
7. Ihr Nutzen
8. Die Ausbilder von Progressio
9. Die Räumlichkeiten
10. Curriculum / Stand 2013
11. Praktische Hinweise zur aktuellen Ausbildung

Wir freuen uns auf Sie!

Progressio Consulting GmbH

Karl-Wiechert-Allee 1
30625 Hannover

Fon (0511) 533 22 78

Fax (0511) 533 36 22

Email hannover@progressio-consulting.de

Web www.progressio-consulting.de

1

Unser Verständnis von Coaching

Coaching unterstützt Menschen dabei, eigenständig Lösungen ihrer berufsbezogenen Anliegen herbeizuführen, ihre Potenziale auszuschöpfen und gesunde Lebenszusammenhänge herzustellen.

Coaching ist ein modernes und hochwirksames Beratungsverfahren, das die Eigenverantwortlichkeit und Fähigkeiten von Menschen aktiviert und direkt an deren Arbeits- und Lebenswelt ansetzt.

Coaching gewinnt als professionelle und persönlichkeitsorientierte Begleitung von Führungskräften, Mitarbeitern und Teams eine immer größere Bedeutung. Die Komplexität der Arbeits- und Lebenswelten nimmt zu und damit die Herausforderung, sich selbst und seine Arbeits- und Entscheidungsprozesse intelligent zu steuern. Coaching fördert die Selbststeuerung und hilft, den Überblick zu bewahren.

Die Bedeutung einer fundierten Ausbildung

2

Coaching will erlernt sein. Lernen ist der Weg, der durchlaufen wird, um vom Wissen zum wirklichen Können zu kommen. Da Coaching noch keine geschützte Berufsbezeichnung ist, nutzen manche Menschen den Titel für sich, ohne dafür die erforderliche Kompetenz erworben zu haben. Zunehmend reagieren Unternehmen und Nutzer darauf und verlangen von Coaches zu Recht gründliche und zertifizierte Ausbildungen.

Progressio Consulting führt seit über 11 Jahren deutschlandweit, zertifizierte Coaching-Ausbildungen durch, die zeitlich und inhaltlich umfangreich sind.

Dies sind unsere Gründe:

- Coaching ist ein anspruchsvolles Beratungsverfahren. Es erfordert grundlegende Kenntnisse in sozialwissenschaftlichen und psychologischen Konzepten sowie organisatorischen Zusammenhängen.
- Das wichtigste Werkzeug im Coaching ist der Coach selbst. Er/Sie wirkt als Person und Persönlichkeit in der dialogischen Beziehung mit dem Coachee. Die Auseinandersetzung mit sich selbst und der eigenen Persönlichkeit ist grundlegend für die Professionalisierung der Rolle als Coach. Dies erfordert Zeit und Vertrauen im geschützten Raum der Ausbildungsgruppe.
- Coaching will eingeübt werden. Vielfältige und differenzierte Übungsmöglichkeiten während der Ausbildung ermöglichen wichtige Lernerfahrungen und geben Sicherheit, bevor man als Coach eigenverantwortlich tätig wird.

Die vier Säulen der Ausbildung

3

Das Ausbildungskonzept für Coaches der Progressio Consulting basiert auf vier Kompetenzfeldern.

Beratungskompetenz

Coaching ist neben anderen Beratungsformen wie Supervision, Mediation oder Organisationsentwicklung ein eigenständiges, auf sozial- und kommunikationswissenschaftlichen Theorien basierendes Beratungsverfahren. Sie lernen daraus die Konzepte und Methoden kennen und anwenden, die besonders für das Coaching geeignet sind. Sie entwickeln ein Verständnis dafür, was es bedeutet, als Coach zu beraten, welche Möglichkeiten aber auch welche Grenzen diese Rolle bietet.

Führungs- und Organisationskompetenz

Coaching nutzt professionelle Methodenkompetenzen, die auch in anderen beruflichen Rollen, z.B. als Führungskraft oder Trainer, eingesetzt werden können. Zwar ist eine Führungskraft nicht der Coach ihrer Mitarbeiter, wohl aber kann sie vielfältiges Know-how aus dem Coaching für die Führungstätigkeit einsetzen. Da Coaches außerdem vorwiegend mit Führungskräften zusammenarbeiten, benötigen sie fundiertes Führungswissen sowie organisationssoziologische Grundkenntnisse.

Beziehungskompetenz

Grundlage eines Coachings ist der Dialog zwischen Coach und Coachee, der nur in einem vertraulichen Beziehungsraum entstehen kann. Die Gestaltung dieser professionellen Beziehung ist wesentlich für den Erfolg. Ein Coach muss sich selbst kennen und wissen, wie er auf andere Menschen wirkt und mit ihnen umgeht. Sie entwickeln ein Verständnis und Gespür für das Beziehungsgeschehen zwischen Coach und Coachee und wie sie professionell intervenieren.

Persönlichkeitskompetenz

Das wichtigste Werkzeug im Coaching ist der Coach selbst. Seine Person und Persönlichkeit haben eine entscheidende Wirkung. Das Bewusstsein für die eigene Selbstwirksamkeit, die Sicherheit im Auftritt, aber auch die Kenntnis der blinden Flecken sind grundlegend.

Sie dürfen sich Zeit nehmen, für die Entwicklung und Stärkung Ihrer eigenen Persönlichkeit.



4

Mit Zertifikat der IHK Hannover und der EASC (European Association for Supervision and Coaching)

Die Teilnehmer der Fortbildung zum Coach von Progressio Consulting GmbH haben nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung die Möglichkeit ein Zertifikat der IHK Hannover sowie der EASC zu erhalten. Diese Zertifikate bedeuten für die Teilnehmer ein wichtiges Qualitäts- und Unterscheidungsmerkmal für die eigene Positionierung am Markt.

Als von der EASC anerkanntes Ausbildungsinstitut stellen wir uns den anspruchsvollen Qualitätsanforderungen des Verbandes. So verfügen z.B. alle Trainer über eine Ausbildereignung der EASC. Für Sie als Teilnehmer bedeutet dies, dass Ihre Ausbilder über langjährige Coachingerfahrungen verfügen sowie über didaktische Kompetenzen als Trainer in der Erwachsenenbildung.

5

Didaktisches Vorgehen und Lernkonzepte

Lernen ereignet sich in einem Zusammenwirken von

- Wissen, um zu verstehen
- Einüben, um zu begreifen
- Reflektieren, um zu erfassen
- Selbsterfahrung, um zu verinnerlichen.

Beim Wissen geht es um die kognitive Vermittlung von Führungswissen und Beratungskonzepten sowie den wissenschaftlichen Grundlagen aus Psychologie, Soziologie, Pädagogik und Philosophie.

Einüben bedeutet, vielfältige Methoden und Werkzeuge kennen und in der Fortbildung anwenden zu lernen, um gewonnene Erkenntnisse umzusetzen.

In der Reflexion lernen Teilnehmer, sich selbst beim Handeln zu beobachten und Rückschlüsse zu ziehen.

Selbsterfahrung heißt, gewonnene Erkenntnisse und Erfahrungen immer in den Bezug zur eigenen Persönlichkeit und Lebensgeschichte zu stellen.

Im Sinne eines konstruktivistischen Lernverständnisses entwickeln die Teilnehmer im Laufe der Ausbildung ihr individuelles Coachingprofil, das eng mit ihren Ressourcen, Präferenzen und Tätigkeitsfeldern verknüpft ist und mit dem sie sich marktorientiert darstellen können.

6

Standards der Ausbildung

- Trainingssupervision und Eigenanalyse/ Selbsterfahrung

Um Sie in Ihrer eigenen Entwicklung optimal zu unterstützen, erhalten Sie innerhalb der Fortbildung individuelle Trainingssupervision, verbunden mit der Möglichkeit zur Eigenanalyse und Selbsterfahrung.

- Lerncoachings

Während der Ausbildung beginnen Sie mit eigenen Coachingprozessen innerhalb und außerhalb der Ausbildung, die für Sie erste wichtige Lernerfahrungen bilden und während der Ausbildung reflektiert werden. Sie dokumentieren diese Supervisionsprozesse in Ihrem Studienbuch, um ihre reflexive Kompetenz zu stärken. Die erforderliche Anzahl dieser Lerncoachings ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung.

- Begleitende Lehrsupervision

Die Lehrsupervision (mind. 10 Stunden), die außerhalb der Fortbildung, vorzugsweise im zweiten Jahr durchgeführt wird, unterstützt Ihre individuelle Entwicklung und Professionalisierung durch einen Supervisor, der an unserem Ausbildungsinstitut akkreditiert ist, aber nicht an der Ausbildung teilnimmt.

- Intervisionsgruppe

Während der Ausbildung arbeiten Sie u.a. in kleinen Teilgruppen, um sich gegenseitig zu unterstützen, Ausbildungsinhalte zu vertiefen und voneinander zu profitieren.

- Abschlussprüfung

Am Ende der Ausbildung dokumentieren Sie in einer Fallanalyse Ihre erworbenen Kompetenzen und werden von einem externen Prüferboard der EASC in einem Fachkolloquium dazu befragt.

Die erbrachten Standards während der Ausbildung sowie das erfolgreich absolvierte Fachkolloquium berechtigen Sie dann zum Erwerb der Zertifizierung der EASC und IHK-Hannover.

7

Ihr Nutzen

- Sie sind in der Lage Coaching professionell und wirkungsvoll einzusetzen.
- Sie entwickeln ein individuelles Coaching-Profil, das zu Ihrem beruflichen Umfeld passt und mit Ihrer Persönlichkeit, Lebensphilosophie und Ihrem ethischen Grundverständnis verbunden ist.
- Sie verknüpfen und erweitern Ihr Wissen- und Methodenspektrum grundlegend und können dies auch für andere Rollen, z.B. als Führungskraft, Trainer, Berater usw. nutzbar machen.
- Sie nehmen sich Zeit für die Beschäftigung und Entwicklung Ihrer eigenen Persönlichkeit und gewinnen so an Selbstwirksamkeit und Sicherheit.
- Sie erwerben zwei Zertifizierungen, die ein wichtiges Qualitätsmerkmal für Ihre berufliche Weiterentwicklung und Marktpositionierung darstellen.



8

Ihre Ausbilder bei Progressio

Die Ausbilder und Referenten von Progressio verfügen

- über wissenschaftliche Grundausbildungen und/oder langjährige Berufserfahrungen in leitenden Funktionen
- fachbezogene Zusatzausbildungen in den Bereichen Systemische Beratung, Transaktionsanalyse, Gestaltpsychologie, Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung, psychologische Beratung
- vielfältige Erfahrungen durch eigene Beratungstätigkeit und Durchführung von Bildungsmaßnahmen
- ein gemeinsames Beratungsverständnis, ein miteinander entwickeltes Coaching-Konzept sowie gemeinsame ethische Grundpositionen
- gemeinsame Qualitätsstandards



Dr. Dietmar Nowotka

Diplom Pädagoge, Supervisor und Coach (EASC)

Studium der Erziehungswissenschaften und Soziologie (Universität u. Gesamthochschule Essen)

Zusatzausbildung als Supervisor und Coach. Schwerpunkte in Beratung: Einzel- und Teamcoaching, Supervision, Organisationsentwicklung, Chance-Management.

Ausbilder, Lehr-Supervisor, Lehr-Coach für Supervisoren und Coaches der EASC.

Uschi Kopatz

Coach (EASC), Psychologische Beraterin

Bankkauffrau, langjährige Führungserfahrung in einer Großbank. Zusatzausbildung zum Coach; Image- und Auftrittstrainerin, Psychologische und Systemische Beraterin.

Schwerpunkte in Beratung: Werte-Coaching, Stress- und Krisenprävention, Persönlichkeitsentwicklung im Bereich Selbstwert, Körpersprache, Auftritt.



Hans Werner Hemp

Dipl. Supervisor, Supervisor und Coach (EASC)

Studium der Supervision (Kassel), Weiterbildungen in Gestalt, Gruppendynamik, Organisationsberatung, Psychodrama, Transaktionsanalyse und Bioenergetik.

Ausbilder, Lehr-Supervisor, Lehr-Coach für Supervisoren und Coaches der EASC.



9

Die Räumlichkeiten

Zu einer hochwertigen Ausbildung gehört ein ansprechendes Lernumfeld. Unsere Räumlichkeiten in Hannover bieten ein attraktives Ambiente und hervorragende Arbeitsmöglichkeiten, die von unseren Kunden sehr geschätzt werden.

Ein klimatisierter Seminarraum hilft, auch bei hohen Außentemperaturen einen klaren Kopf zu bewahren. Ein kostenloser Internetzugang ermöglicht es den Teilnehmern zwischendurch Online zu sein.

Verkehrstechnisch sind wir per Auto, Bahn, S-Bahn und Bus bestens zu erreichen. Eine Tiefgarage nimmt Ihnen die Parkplatzsuche ab. Unter unseren Geschäftsräumen befindet sich das „Monte Collo“, ein Restaurant mit mediterraner Küche, sodass die Teilnehmer sofort und ohne Aufwand die Mittagspause genießen können.

Curriculum (Stand: 2016)

Block 1 - Grundlagenwissen

- Coaching als eigenständige Beratungsform (Geschichte, Entwicklung, Perspektiven im gesellschaftlichen und berufsbezogenen Kontext)
- Einordnung und Unterscheidung von anderen Beratungsformen
- Die Rolle des Coaches - die Kompetenz des Coaches (Rollenklärung und -profilierung)
- Werte und Ethik im Coaching

Grundlagen des Coaching

- Der Coachingprozess: Phasen im Coaching, deren Bedeutung und Interventionsmöglichkeiten
- Formale und inhaltliche Coachingverträge
- Die zentrale Bedeutung des Kontraktes und Zielsatzes
- Die Technik des Spiegelns bei Herausarbeitung des Zielsatzes

Block 2 - Einführung in die Transaktionsanalyse

- Das Konzept der Ich-Zustände
- Transaktionen in der Kommunikation
- Einsatzmöglichkeiten der TA im Coaching

Block 3 - Einführung in Systemische Beratung

- Konstruktivistische Grundlagen
- Eigenschaften und Wirkungsweisen von sozialen und psychischen Systemen
- Systemische Fragetechniken und Einsatzmöglichkeiten im Coaching

Block 4 - Fortsetzung Transaktionsanalyse

- Das Konzept der Antreiber
- Skripttheorie und Analyse
- Einsatzmöglichkeiten im Coaching

Persönlichkeitskompetenz des Coaches

- Werteentwicklung - Facetten der Persönlichkeit in Balance
- Gedankenmanagement - Funktionale und dysfunktionale Gedankenmuster identifizieren
- Körpersprache - lesen, interpretieren und nutzen
- Ausgewählte Methoden zur Entwicklung der Selbstorganisationskompetenz

Block 5 - Führungs- und Organisationskompetenz

- Was brauchen Führungskräfte heute? Die vier zentralen Kompetenzen für den Führungsalltag
- Coaching mit dem Kompetenzmodell für Führungskräfte
- Gesundes Führen
- Ausgewählte Methoden für das Coaching von Führungskräften

Block 6 - Beziehungsanalyse: Die zentrale Bedeutung der Beziehungsgestaltung zwischen Coach und Coachee

- Widerstand, Übertragung und Gegenübertragung aus psychoanalytischer Sicht
- Parallelprozesse
- Projektionen
- Feedback als Steuerungsinstrument

Fortsetzung: Führungs- und Organisationskompetenz

- Organisationsformen und Organigramme
- Change-Management
- Organisationsentwicklung

Block 7 - Team-Coaching

- Gruppendynamik und Teamentwicklung
- Die Besonderheit von Teamcoachingprozessen gegenüber dem Einzelcoaching
- Ausgewählte Methoden für die Arbeit in Teams

Block 8 - Persönlichkeits- und Profilentwicklung des Coaches

- Biografiearbeit
- Entwicklung u. Präsentation des eigenen Coachingprofils
- Businessplan und Marketing
- Berufsverbände und Marktentwicklung

Block 9 - Vertiefung in Systemischer Beratung

- Organisationsentwicklung aus systemischer Sicht
- Arbeit mit Metaphern und Visualisierungen in Teams und Organisationen
- Systemaufstellungen

Abschiedsphase im Coaching

- Die psychologische Bedeutung des Abschieds aus gestaltpsychologischer Sicht
- Die Gestaltung der Abschiedsphase
- Evaluation von Coachingprozessen

Block 10 - Repetitorium und Prüfungsvorbereitungen

- Probepfungen
- Vorbereitung auf das Kolloquium
- Auswertung

Voraussetzungen

1. Schriftliche Bewerbung (Wir erwarten ein Studium oder eine abgeschlossene Berufsausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung)
2. Nachweis über bereits erbrachte Fortbildungen und erfahrene Supervisionen bzw. Coachings.
3. In einem Eingangsgespräch klären wir individuelle Fragen und prüfen gemeinsam die Zulassungsmöglichkeit.

Umfang und Ausbildungsdauer

- 19-monatige Ausbildungsdauer
- 10 Blöcke, 27 Tage, 350 Stunden

Abschluss

- Schriftliche Abschlussarbeit (Fallarbeit)
- Mündliche Abschlussprüfung im Rahmen eines Fachkolloquiums vor einem Prüfungsboard der EASC

Zertifizierung

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer auf Antrag, Zertifikate der IHK Hannover und der EASC (Europäische Gesellschaft für Supervision).

Kosten

Die Kosten für die gesamte Ausbildung betragen voraussichtlich EUR 6.600,00 (monatliche Ratenzahlung von EUR 275,00 über 24 Monate ist möglich) und der Prüfungsgebühren von ca. EUR 300,00.

Bei einer Anmeldung bis 4 Monate vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie einen Frühbucherrabatt von EUR 300,00.

Die Fortbildung ist von der Umsatzsteuer befreit.

Geplante Termine

Block I	25.09. - 28.09.2017
Block II	17.11. - 18.11.2017
Block III	19.01. - 20.01.2018
Block IV	12.03. - 15.03.2018
Block V	07.05. - 08.05.2018
Block VI	18.06. - 21.06.2018
Block VII	24.08. - 25.08.2018
Block VIII	26.10. - 27.10.2018
Block IX	07.01. - 10.01.2019
Block X	25.02. - 26.02.2019
Prüfung	29.03. / 30.03.2019

Alle Informationen in diesem Prospekt geben wir unter Vorbehalt. Die konkreten Vereinbarungen werden in einem schriftlichen Vertrag festgelegt.